

Einladung

Uitnodiging

im Rahmen der
Niederländischen
EU-Ratspräsidentschaft

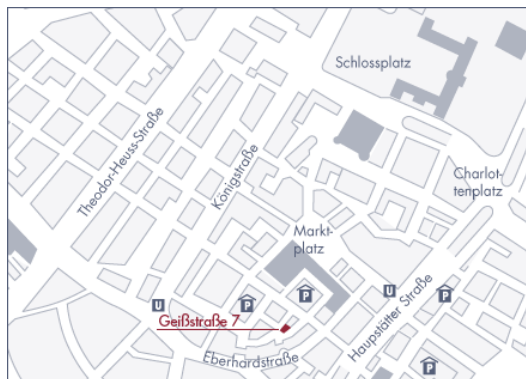


zu einer

Gesprächsrunde

Voor een debat

Veranstaltungsort:
Stiftung Geißstraße 7
Geißstraße 7
70173 Stuttgart



U-Bahn: Haltestelle Rathaus
S-Bahn: Haltestelle Rotebühlplatz
Parken: Parkhaus Rathausgarage

Veranstalter:
**Europe Direct Informationszentrum
Stuttgart**
Europahaus
Nadlerstraße 4
70173 Stuttgart



Der Eintritt ist frei.

Eine Anmeldung wäre hilfreich, bitte an
info@europe-direct-stuttgart.de
oder
Tel: 0711-23 49 371

Die Niederlande und Europa: eine enge Beziehung mit Brüchen?



(© Niederländische Regierung 2016)

Mittwoch, 24. Februar 2016
18.00 Uhr
Stiftung Geißstraße 7
Stuttgart-Mitte

Am 1. Januar 2016 haben die Niederlande für ein halbes Jahr die EU-Ratspräsidentschaft übernommen. Die Niederländer sind „Europäer der ersten Stunde“ und haben diese Funktion zum zwölften Mal inne. Wie alle EU-Ratspräsidentschaften haben auch die Niederländer eine anspruchsvolle Agenda aufgestellt und natürlich auch einen besonderen Fokus auf Wachstum und Beschäftigung gelegt.

Aber die Niederländer sind auch pragmatische Realisten und wollen unideologisch die EU durch extrem schwierige Zeiten steuern. Man denke nur an die Stichworte: Flüchtlingskrise, Brexit, Eurokrise, Syrien, Terrorismus, Ukraine-Referendum und antieuropäischer Populismus, der auch in den Niederlanden stark ist. Gerade mit Blick auf die aktuelle Einwanderungswelle will die niederländische Ratspräsidentschaft eine offene und ehrliche Diskussion über die Grundwerte der EU anstoßen.

Wie sehen die Niederländer heute Europa? Welche Antworten haben sie und welche Impulse können sie den anderen Europäern – auch uns – geben? Darüber sprechen wir mit einem ausgewiesenen Kenner seines eigenen Landes, aber auch Deutschlands und Europas – und wie immer gern mit Ihnen!

Programm

18.00 Uhr Begrüßung

Dr. Stefanie Woite-Wehle
Europe Direct Informationszentrum Stuttgart

18. 15 Uhr Grußwort

Willem van Agtmael
Honorarkonsul des Königreichs der
Niederlande in Stuttgart, Deutschland

18.30 Uhr Vortrag

Professor Dr. Ton Nijhuis
Direktor des Duitsland Instituuts der
Universität Amsterdam

19. 15 Uhr Diskussion
Ende des offiziellen Teils gegen 20.00 Uhr

Danach gibt es bei einem kleinen
landestypischen Imbiss Gelegenheit
zum persönlichen Gespräch.

Die Diskussionsveranstaltung findet
im Rahmen der Reihe
Europa-Miniaturen statt.

Der Referent



© Rebke Klokke

Ton Nijhuis ist Historiker, Politikwissenschaftler und Philosoph. Seit 1999 ist Ton Nijhuis Professor für Deutschlandstudien an der Universität von Amsterdam, seit 2002 ist er dort Wissenschaftlicher Direktor des Duitsland Instituut Amsterdam. Ton Nijhuis ist zudem Mitglied vieler Wissenschaftsräte, unter anderem des Centre inter-disciplinaire d'études et de recherches de l'Allemagne (CIERA) in Paris und des Instituts für die Wissenschaften vom Menschen (IWM) in Wien. 2009 bekam er für seine Forschung den Alexander von Humboldt Research Award.

Das Foto auf dem Titelblatt zeigt den EU-Kommissionschef Jean-Claude Juncker mit dem Niederländischen Premierminister Mark Rutte beim Start der EU-Ratspräsidentschaft in Amsterdam am 6. Januar 2016.